

Pfarrbrief

November - Dezember 2023

Pfarre Altlichtenwarth



HINWEISE

1. ALLERHEILIGEN – ALLERSEELEN:

VERSTORBENE SEIT 1. November 2022:

1. Josefa **DECKER**, geb. Wittmann :

+ 30.10.2022, beerdigt: 04.11.2022

2. (1) Maria Theresia **DIEWALD**, geb. Wolf:

+ 29.01.2023, beerdigt. 03.02.2023

3. (2) Anna **PBIBITZER**, geb. Edl:

+ 08.03.2023. beerdigt: 14.03.2023

4. (3) Ferdinand Adolf **EDER**: + 13.05.2023, beerdigt: 20.05.2023

5. (4) Helene **RETZL**, geb. Taudes: + 05.06.2023, beerdigt: 11.06.2023

6. (5) Karl **PRILLINGER**: + 28.06.2023, beerdigt: 01.07.2023

7. (6) Anna **WITTMANN**, geb. Brantner: + 02.09.2023, beerdigt: 08.09.2023



2. MONATSSAMMLUNG:

Tage: 4./5. 11.u. 2./3.12.2023



3. CARITAS-SONNTAG:

*Helfen wir, wo Corona,
Armut hinterlässt*

Tag: 18./19.11.2023

Für notleidende Menschen in Österreich
Sammlungen nach der Vorabend-
(18.11.2023)
und nach der Sonntagsmesse
(19.11.2023)



4. ADVENTKLANZSEGNUNG:

Tag: 02.12.2023

Zeit: 18,00 Uhr

5. GEBURTSTAGE:

November:

Karl **GIRSCH** (65), Herta **WEIGL** (70),
Leopold **LOIBL** (70), Waltraud **GIRSCH** (60),
Roland **WODITSCHKA** (50).

Dezember:

DI Karl **DIEWALD** (65), Johann **SCHERNER** (80),
Maria **WOLF** (89), Irma **KRETZL** (81), Helga **HISCH** (85),
Franz **WODITSCHKA** (82), Johann **BRANTNER** (84),
Rosa **SCHODL** (85). Johann **LEHNER** (84),
Monika **SCHEER** (60), Magdalena **SKOUMAL** (88).

*Allen, die im November und Dezember 20223
ihren Geburtstag feiern,
vor allem den hier namentlich Angeführten,
herzliche Glückwünsche und Gottes Schutz und Segen!*



Zurück zum Wesentlichen

Wer kann Ende Oktober 2023 nach bisher so viel Überraschendem und kaum für möglich Gehaltenem wie unberechenbaren Wetterereignissen und heftigen Naturkatastrophen ausschließen, dass Ähnliches auch in den letzten Jahresmonaten des Jahres passiert?

Rückblickend sind die meisten Katastrophen durch Unwetter sehr rasch aus dem Gesichtskreis der Aufmerksamkeit verdrängt und meist nach Schadensmeldungen und -erhebungen und als durch Klimawandel verursacht bewertet abgeschlossen, sodass Ursachenforschung unterbleibt.

Seien wir froh und vergangenen Generationen dankbar, dass sie den Zeitverbrauch nicht nur gewinnorientiert organisiert festgelegt haben, sondern auch Gesichtspunkte berücksichtigt haben, die ihren Sitz im Leben in der Bibel haben. Zum Beispiel die Antwort Jesu an den Versucher im Matthäusevangelium Kapitel 4, Vers 4: *„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.“* – stellen wir uns ein Jahr ohne Sonn- und Feiertage vor ...

Der November beginnt mit einem gesetzlichen Feiertag,

dem Fest Allerheiligen mit Allerseelen. Im Pfarrleben hat das Gedenken an jene, die seit einem Jahr verstorben sind, einen festen Platz und soll mit der Gräbersegnung auf das unzerstörbare Weiterleben hinweisen. Das Kirchenjahr beginnt mit dem Advent im Dezember und erreicht mit Weihnachten, dem Fest der Geburt Jesu in Bethlehem, einen ersten Höhepunkt. Welches Schicksal steht gerade heuer dieser Gedenkstätte noch bevor?

Gerade Advent und Weihnachten erfahren einen inhaltlichen „Blutaustausch“. Die sich harmlos kleidende Gottlosigkeit verwässert die Bedeutung der Menschwerdung Christi und untergräbt mit Fälschungen sowohl die Vorbereitung, Advent, als auch das Erinnerungsfest, Weihnachten.

Gott sei Dank war Maria unter den damaligen, genauso wenig leichten Umständen den von ihr zu treffenden und erwarteten Entscheidungen gewachsen. Zufällig ist ihre weitreichende Antwort dem Erzengel Gabriel gegenüber, die der Evangelist Lukas in seinem Evangelium Kapitel 1, Vers 38 überliefern kann – „Da sagte Maria: **„Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt**

hast.“ –, nicht erfolgt, sondern musste auch in den nicht ausbleibenden weiteren Prüfungen immer wieder bestätigt werden.

Aufgrund ihrer irdischen Erfahrung und vor allem nachirdischen Kenntnis der Auseinandersetzung zwischen Licht und Dunkel mahnt Maria seit Jahrhunderten zur Bekehrung und Gesinnungsänderung! Bereits im Jänner dieses Jahres appellierte Maria, für den Frieden zu beten, und nennt den Urheber des Kriegs und die Folgen des Lebens ohne Gott:

„...Betet mit mir um den Frieden, denn Satan will Krieg und Hass in den Herzen und Völkern. Deshalb betet und opfert eure Tage dem Fasten und der Buße, damit Gott euch Frieden gibt. Die Zukunft steht am Scheideweg, weil der moderne Mensch Gott nicht will. Deshalb steuert die Menschheit auf ihr Verderben zu ...“

Es ist höchste Zeit, das Leben sinnvoll zu gestalten und jetzt Advent und Weihnachten die Seele wieder zurückzugeben.

A. Johann Uvoen

GOTTESDIENSTORDNUNG IM NOVEMBER 2023

**Mi. 1.11. 14,00 Uhr: Sgm. f. + G. u. M. Rosi MEIER, f.+ Eltern.
f. + beiders. Großeltern u. f. + Schwiegermutter
Rosa WEINGARTSHOFER mit dem Gedächtnis
der seit dem 1.11.2022 Verstorbenen, Friedhofgang,
Gräbersegnung**

Do. 2.11. 9,30 Uhr: Sgm. f. liebe Verstorbene u. alle Armen Seelen,

**Sa. 4.11. 18,00 Uhr: VA Sgm. f. + Johann u. Magdalena MARCHHART
u. Verwandte**

MONATSSAMMLUNG

**So. 5.11. 9,30 Uhr: Sgm. f. + Eltern Franz u. Gertrude BLANK,
f. + beiders. Großeltern u. f. + Bruder Franz**

MONATSSAMMLUNG

Fr. 10.11. 8,00 Uhr: Hl. Messe

Sa. 11.11. 18,00 Uhr: VA Sgm. f. + Eltern, Großeltern, Verwandte u. Lehrer

So. 12.11. 9,30 Uhr: Sgm. f. + G. u. V. Herbert LEHNER

Mi. 15.11. 9,30 Uhr: Sgm. f. liebe Verstorbene u. alle Armen Seelen

Fr. 17.11. 8,00 Uhr: Hl. Messe

**Sa. 18.11. 18,00 Uhr: VA Sgm. f. + G. u. V. Franz MAIER u. f. alle Verstor-
benen der Familie**

CARITASSAMMLUNG

**So. 19.11. 9,30 Uhr: Sgm. f. + Eltern Leopold u. Anna PRIBITZER
u. alle Verwandten**

CARITASSAMMLUNG

Di. 21.11. 8,00 Uhr: Hl. Messe

**Sa. 25.11. 18,00 Uhr: VA Sgm. f. + Großeltern, Eltern, Schwester
u. Verwandte**

**So. 26.11. 9,30 Uhr: Sgm. f. + Eltern Georg u. Maria MAIER,
f. + Geschwister u. Schwägerin**

Di. 28.11. 8,00 Uhr: Hl. Messe

GOTTESDIENSTORDNUNG IM DEZEMBER 2023

Fr.	1.12.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. liebe Verstorbene u. alle Armen Seelen
Sa	3.12	<u>18,00 Uhr:</u>	VA Sgm. f. liebe Verstorbene; f. + G. u. V. Hubert MARTIN, SEGNUMG DER ADNVENTKRÄNZE <u>MONATSSAMMLUNG</u>
So.	3.12.	<u>9,30 Uhr:</u>	Sgm. f. + Eltern Johann u. Anna BRANTNER, Schwiegereltern u. Verwandte <u>MONATSSAMMLUNG</u>
Di	5.12.	8,00 Uhr:	<i>FESTTAGSMESSE</i>
Do.	7.12.	17,00 Uhr:	VA Sgm. f. d. Pfarrgemeinden
Fr.	8.12.	8,30 Uhr:	Sgm. f. + G. u. V. Hubert MARTIN
Sa.	9.12.	17,00 Uhr:	VA Sgm. f. + G. u. V. Franz LEISSER, f. +.Eltern, Schwiegereltern u.f. alle + Angehörigen <u>MEHLSPEISANGEBOT IM PFARRHOF</u>
So.	10.12.	<u>9,30 Uhr:</u>	Sgm. f. d. Pfarrgemeinden <u>MEHLSPEISANGEBOT IM PFARRHOF</u>
Fr.	15.12.	8,00 Uhr:	RORATE f. liebe Verstorbene u. alle Armen Seelen
Sa.	16.12.	17,00 Uhr:	VA Sgm. f. + Karl u. Katharina RUTSCHKA, Großeltern u.. alle Verwandten <u>SAMMLUNG: BRUDER IN NOT</u>
<u>So.</u>	17.12.	8,30 Uhr:	Sgm. zur schuldigen Danksagung u. zu Ehren d. hl. Antonius <u>SAMMLUNG: BRUDER IN NOT</u>
Di	19.12.	18,00 Uhr:	<i>HERBERGSUCHEIN DER KIRCHE</i>
Fr.	22.12.	8,00 Uhr:	RORATE
Sa.	23.12.	17,00 Uhr:	VA Sgm. f. d. Pfarrgemeinden
So.	24.12.	8,30 Uhr:	Sgm. f. d. Pfarrgemeinden
		15,00 Uhr:	ANDACHT u. KRIPPENLEGUNG
		21,00 Uhr:	<u>CHRISTMETTE</u> f. d. Verstorbenen der Fam. GAISMEIER, STOIBER u. WOLF
Mo.	25.12.	8,30 Uhr:	Sgm. f. + G. u. V. Eduard BÖHM u. f. alle Verstorbenen der Familie
Di.	26.12.	8,30 Uhr:	Sgm. f. d. Pfarrgemeinden <i>Segnung des Johannesweines</i>
Sa.	30.12.	17,00 Uhr:	VA Sgm. f. + G. u. V. Georg WOLF u. f. d. Verstorbenen der Familie
So.	31.12.	16,00 Uhr:	Sgm. f. d. Pfarrgemeinden JAHRESSCHLUSS, SEELSORGLICHER RÜCKBLICK u. TE DEUM

ALLERHEILIGEN

1. November 2023

Allerheiligen

Lesejahr A

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung:
1. Johannes 3,1-3

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ulrich Loose

» In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. November 2023

31. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
Maleachi 1,14b - 2,2b.8-10

2. Lesung:
1. Thessalonicher 2,7b-9.13

Evangelium: Matthäus 23,1-12



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zum Volk und zu seinen Jüngern und sagte: Auf dem Stuhl des Mose sitzen die Schriftgelehrten und die Pharisäer. Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach ihren Taten; denn sie reden nur, tun es aber nicht. «

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

12. November 2023

32. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Weisheit 6,12-16

2. Lesung:
1. Thessalonicher 4,13-18

Evangelium: Matthäus 25,1-13



Ulrich Loose

» Als nun der Bräutigam lange nicht kam, wurden sie alle müde und schliefen ein. Mitten in der Nacht aber erscholl der Ruf: Siehe, der Bräutigam! Geht ihm entgegen! Da standen die Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen zurecht. Die törichtchen aber sagten zu den klugen: Gebt uns von eurem Öl, sonst gehen unsere Lampen aus! «

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. November 2023

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sprüche 31,10-13.19-20.30-31

2. Lesung:
1. Thessalonicher 5,1-6

Evangelium:
Matthäus 25,14-30



Ulrich Loose

» Sein Herr antwortete und sprach zu ihm: Du bist ein schlechter und fauler Diener! Du hast gewusst, dass ich ernte, wo ich nicht gesät habe, und sammle, wo ich nicht ausgestreut habe. Du hättest mein Geld auf die Bank bringen müssen, dann hätte ich es bei meiner Rückkehr mit Zinsen zurückerhalten. Nehmt ihm also das Talent weg und gebt es dem, der die zehn Talente hat! «

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

26. November 2023

Christkönigssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Ezechiel 34,11-12.15-17a

2. Lesung:
1. Korinther 15,20-26.28

Evangelium:
Matthäus 25,31-46



Ulrich Loose

» Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. Er wird die Schafe zu seiner Rechten stellen, die Böcke aber zur Linken. «

ERSTER ADVENT

3. Dezember 2023

Erster Advent

Lesejahr B

1. Lesung:
Jesaja 63,16b-17.19b; 64,3-7

2. Lesung: 1. Korinther 1,3-9
Evangelium: Markus 13,24-37



Ulrich Loose

» Jesus sprach zu seinen Jüngern: In jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. «

ZWEITER ADVENT

10. Dezember 2023

Zweiter Advent

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 40,1-5.9-11

2. Lesung: 2. Petrus 3,8-14

Evangelium: Markus 1,1-8



Ulrich Loose

» So trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden. Ganz Judäa und alle Einwohner Jerusalems zogen zu ihm hinaus; sie bekannnten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen. «

DRITTER ADVENT

17. Dezember 2023

Dritter Advent

Lesejahr B

1. Lesung:
Jesaja 61,1-2a.10-11

2. Lesung:
1. Thessalonicher 5,16-24

Evangelium:
Johannes 1,6-8.19-28



Ulrich Loose

» Und dies ist das Zeugnis des Johannes, als die Juden von Jerusalem aus Priester und Leviten zu ihm sandten mit der Frage: Wer bist du? Er bekannte und leugnete nicht; er bekannte: Ich bin nicht der Christus. Sie fragten ihn: Was dann? Bist du Elia? Und er sagte: Ich bin es nicht. Bist du der Prophet? Er antwortete: Nein. «

VIERTER ADVENT

24. Dezember 2023

Vierter Advent

Lesejahr B

1. Lesung:
2. Samuel 7,1-5.8b-12.14a.16

2. Lesung: Römer 16,25-27

Evangelium: Lukas 1,26-38



Ulrich Loose

» Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären. «

WEIHNACHTEN

25. Dezember 2023

Weihnachten

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «



13. Mai 2023 Firmung in Katzelsdorf

